

Inhalt

1. Einleitung 7
2. Grundlegungen:
 - Symbolische Ordnung, Normen, Subjekt 13
 - Die wirklichkeitskonstituierende Bedeutung von Sprache 15
 - Symbolische Ordnung und Macht-Diskurs-Regime 19
 - Heterosexuelle Matrix und Phallogozentrismus 28
 - Performativität, Iterabilität und Materialisierung 34
3. Unterwerfung, Anerkennung, Handlungsfähigkeit 41
 - Performativität: Unterwerfung und Handlungsfähigkeit 43
 - Unterwerfung als Bedingung des Überlebens 49
 - Die soziale Konstitution der Psyche 53
 - Die Möglichkeit einer kritischen Distanz 58
4. Politik und Ethik 62
 - Kritik der Identitätspolitik 63
 - Der Doppelcharakter der Normen 67
 - Normative Grenzen des Menschlichen 72
 - Die diskursive Hervorbringung verworfener Leben 77
 - Ethik der konstitutiven Angewiesenheit 81
5. Rezeption und kritische Diskussion 86
 - Gender Trouble* als Wendepunkt 87
 - Die konstitutive Unbestimmtheit der Universalität 92
 - Produktive Irritationen 100

Anmerkungen	112
Siglen	115
Kommentierte Bibliografie	116
Schlüsselbegriffe	123
Zeittafel	127
Dank	130